



universität
wien

Fakultät für Mathematik

Fachdidaktisches Kolloquium Sommersemester 2021

Arbeitsbereich Fachdidaktik/Schulmathematik

3

Vorträge
über Fragen des
Mathematik-
unterrichts

Auch im **Sommersemester 2021** findet an unserer Fakultät das fachdidaktische Kolloquium mit **diesmal drei Vorträgen** über aktuelle Fragen des Mathematikunterrichts mit anschließender Diskussion statt, zu dem wir Sie herzlich einladen. Diese Veranstaltung richtet sich sowohl an Mathematiklehrkräfte, die bereits in der Unterrichtspraxis stehen als auch an Studierende des Sekundarstufenlehramts für Mathematik.

Der Link zur Teilnahme bei den drei folgenden Veranstaltungen ist immer derselbe:

<https://eu.bbcollab.com/guest/185edeeaaeaa418cabd1402400bb8628>

1 **Dienstag, 23. März 2021, 13:15 Uhr, online**
David Kollosche (Universität Klagenfurt):

Schülereinstellungen zur Mathematik: Forschungsansätze, Befunde und offene Fragen

Die Einstellungen von Schüler*innen zur Mathematik und zum Mathematiklernen beeinflussen nicht nur die Lernmotivation und das Gelingen von Mathematikunterricht, sondern bilden auch ab, ob der Mathematikunterricht seiner emanzipativen Bildungsaufgabe nachkommt. Im Vortrag wird überblicksartig auf unterschiedliche theoretische Konzeptualisierungen von Schülereinstellungen, auf methodologische Möglichkeiten und Grenzen ihrer empirischen Erhebung und auf ausgewählte Forschungsergebnisse und -desiderata eingegangen. Ein besonderes Augenmerk wird dabei auf Ergebnisse aus drei Forschungsprojekten gelegt, an denen der Referent federführend beteiligt war.

2 **Dienstag, 20. April 2021, 13:15 Uhr, online**

Hans-Dieter Sill (Universität Rostock):

Herausbildung eines propädeutischen Wahrscheinlichkeitsbegriffs – Erfahrungen und Probleme

Mit den Bildungsstandards von 2004 für die Primarstufe wurde in Deutschland die Leitidee *Daten und Wahrscheinlichkeit* verbindlich festgeschrieben, ohne dass ausreichend Erfahrungen für dieses anspruchsvolle Thema vorlagen. Auf einige, der nun in der Literatur und der Schulpraxis auftretenden Probleme und Mängel wird im Vortrag eingegangen. Wir haben ein neues Konzept zur schrittweisen Entwicklung eines propädeutischen Wahrscheinlichkeitsbegriffs entwickelt und in der Schulpraxis erprobt. Damit können Grundlagen für zahlreiche inhaltliche Aspekte des Wahrscheinlichkeitsbegriffs schon in frühen Schuljahren gelegt werden. Die gegenwärtig vorherrschende einseitige Orientierung auf Glücksspielsituationen wird zugunsten eines dominierenden Lebensweltbezuges überwunden.

3 **Dienstag, 11. Mai 2021, 13:15 Uhr, online**

Thomas Bauer (Universität Marburg):

Das gymnasiale Lehramtsstudium – Ansätze zur Gestaltung unter widerstreitenden Anforderungen

Das gymnasiale Lehramtsstudium im Fach Mathematik unterliegt zahlreichen Anforderungen, die oft schwer ins Gleichgewicht zu bringen sind. Neben bekannten Standardproblemen, die durch die Natur des Fachs bedingt sind und bereits von Felix Klein und Otto Toeplitz erkannt wurden, spielen dabei auch aktuelle Problemverschärfungen eine Rolle. Der Vortrag bietet eine Bestandsaufnahme zu dieser Problematik, arbeitet Zielvorstellungen für das gymnasiale Lehramtsstudium heraus und stellt Ansätze zur Gestaltung vor, die der Vortragende erprobt hat.

Wir danken für die Unterstützung:

 Bildungsdirektion | 
Wien

 Bildungsdirektion | 
Niederösterreich

Organisation:

Univ.-Prof. Mag. Dr. Hans Humenberger

Kontakt:

Universität Wien, Fakultät für Mathematik
Oskar-Morgenstern-Platz 1, 1090 Wien

Hans Humenberger

T +43-1-4277-506 72

F +43-1-4277-8-506 72

Sekretariat

T +43-1-4277-506 01

M hans.humenberger@univie.ac.at

W homepage.univie.ac.at/hans.humenberger

Homepage des Arbeitsbereichs
Fachdidaktik/Schulmathematik

www.univie.ac.at/mathematik_didaktik